Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Sagard

Sitzungstermin: Mittwoch, 01.03.2023
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 18:55 Uhr
Ort, Raum: "Grundschule Halbinsel Jasmund" Gebäude 2, Schulstraße 15, 18551 Sagard

Anwesend

Vorsitz

Sandro Wenzel

Mitglieder

Mirk Ewert
Alexander Grabbert
Christiane Kaulitz
Steffen Kubat
Olaf Marquardt
Ulf Reimann
Sven Rekewitsch
Jürgen Zierau
Tom Zimpel

Protokollant

Josephine Schüler

Abwesend

Mitglieder

Dirk Bohl	entschuldigt
Renato Lehmann	entschuldigt
Frank Mallon	entschuldigt

Gäste:

Tagesordnung

öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 14.12.2022
- 4 Bericht des Bürgermeisters über Beschlüsse des Hauptausschusses und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Beratung- und Beschlussfassung öffentlicher Teil
- 6.1 Wirtschaftsplan der Wohnungsgesellschaft Sagard GmbH für 2023 078.07.421/23
- 6.2 Geprüfter Jahresabschluss der Wohnungsgesellschaft Sagard GmbH für das Jahr 2021 078.07.422/23
- 6.3 Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen und Hilfsschöffen für die Amtszeit vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2028 078.07.424/23
- 6.4 Abwägungs- und Satzungsbeschluss über die 1. Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 9 "Wohnanlage Capeller Straße" in Sagard 078.07.426/23
- 6.5 Beschluss über den Entwurf und die öffentliche Auslegung der 15. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Sagard für den Bereich des sich in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes Nr. 27 "Gewerbegebiet Ost" in Sagard 078.07.428/23
- 6.6 Aufstellungsbeschluss über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 28 "Herbergstraße" in Sagard 078.07.430/23
- 7 Fragen und Hinweise der Gemeindevertreter
- 8 Schließen der Sitzung öffentlicher Teil

nicht öffentlicher Teil

- 9 Eröffnung des nicht öffentlichen Teiles der Sitzung
- 10 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 14.12.2022
- 11 Beratung- und Beschlussfassung nicht öffentlicher Teil
- 12 Grundstücksangelegenheiten

12.1	Verkauf einer Teilfläche aus dem Flurstück 11, Gemarkung NeuhoF, Flur 2	078.07.419/22
13	Bauangelegenheiten	
13.1	Billigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters - Stellungnahme nach § 36 BauGB zum Vorhaben Aufschüttung für einen Lärmschutzwall	078.07.420/22
13.2	Stellungnahme nach § 36 BauGB zum Vorhaben Neubau eines eingeschossigen Anbaus an ein besteh. Wohnhaus (Doppelhaushälfte)	078.07.423/23
13.3	Stellungnahme nach § 36 BauGB zum Vorhaben Neubau von 24 Balkonen	078.07.431/23
14	Vergabeangelegenheiten	
14.1	Vergabe von Bauleistungen zum Einbau einer Dränage auf Höhe der Ernst-Thälmann-Straße 17 in Sagard	078.07.427/23
14.2	IT-Wartungs- und Servicevertrag für die Grundschule Sagard	078.07.429/23
15	Fragen und Hinweise der Gemeindevertreter	
16	Schließen der Sitzung nicht öffentlicher Teil	

Protokoll

öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden, eröffnet um 18:00 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Das Gremium ist mit 10 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Anträge auf Änderung der Tagesordnung liegen nicht vor, die Tagesordnung wird einstimmig ohne Enthaltung, bestätigt.

3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 14.12.2022

Es gibt keine Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift. Die Niederschrift vom 14. Dezember 2022 wird einstimmig ohne Enthaltungen genehmigt.

4 Bericht des Bürgermeisters über Beschlüsse des Hauptausschusses und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Im nichtöffentlichen Teil der letzten GV vom 14.12.2022 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- Ablehnung eines Antrages zur Beschulung eines Schülers an örtlich nicht zuständiger Schule
- Zustimmung zum Verkauf einer Garage in der Brunnenau
- Zustimmung zum Verkauf einer Teilfläche von ca. 13 m² in Sagard
- Zustimmung zum Beschluss über den städtebaulichen Vertrag zur 1. Ergänzung des B-Plans Nr. 9 „Wohnanlage Capeller Straße“

-Der Carneval war dieses Jahr wieder ein großer Erfolg.

-Baubeginn des BVH 1.BA „Schulstraße“ (Kreuzung Einfahrt Edeka- Ende Buswendeschleife) soll im Juni/Juli 2023 starten, Verschiebung nach hinten möglich, wegen der anstehenden Saison, Ende des 1. BA Ende Frühjahr 2024.

-dieses Jahr werden zwei erste Klassen eingeschult weshalb Hortplätze und neue Räumlichkeiten benötigt werden, es soll eine Doppelnutzung des Raumes vom Jugendclub erfolgen (mittags bis ca. 16/17 Uhr Hort, im Anschluss daran Jugendclub sobald dieser wieder geöffnet ist).

-Sachstand Pflegehotel Promoisel: Ende März soll ein Termin mit der Raumordnung und dem Investor stattfinden, aktuell gibt es keine neuen Informationen

- im Jahr 2023 eröffnet eine neue Zahnarztpraxis in Sagard

5 Einwohnerfragestunde

Bürger 1: Fragt nach dem Sachstand zum Ausbau Glower Straße

Bürgermeister: aktuell gibt es keine neuen Informationen

Bei den Bauarbeiten am Rosendreieck handelt es sich vermutlich um das Verlegen von Glasfaserkabeln, eigentlich war dort auch ein Kreisverkehr geplant, die Gemeinde wird an diesen Arbeiten aber nicht beteiligt bzw darüber informiert

Bürger 1: Ist ein Ausbau der Straße nach Marlow geplant?

Bürgermeister: Aktuell nicht. Es gibt nur alle zwei Jahre Fördermittel für den Ausbau/ die Sanierung von Nebenstraßen, nach der Schulstraße ist der Töpferberg auf dem Plan

Bürgermeister: Im Moment gibt es die Überlegung an der Schule anzubauen, auch hierfür könnte es Fördermittel geben.

6 Beratung- und Beschlussfassung öffentlicher Teil

6.1 Wirtschaftsplan der Wohnungsgesellschaft Sagard GmbH für 2023

078.07.421/23

Auszüge aus dem Wirtschaftsplan sind u.a.:

- es sollen Balkone angebaut werden an einige Wohnblöcke
- neue Grünflächen sollen angelegt werden
- ein Garagenkomplex soll gekauft werden und mit zwei Wohngebäuden überplant werden- die aktuellen Garageneigentümer werden Ausweichangebote für Garagen bekommen

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Sagard bestätigt den als Anlage beigefügten Wirtschaftsplan der Wohnungsgesellschaft Sagard GmbH für das Wirtschaftsjahr 2023 .

Ausgeschlossen ist/sind:

Abstimmungsergebnisse				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
10	10	0	0	0

* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot Aufgrund des § 24 der KV M-V

6.2 Geprüfter Jahresabschluss der Wohnungsgesellschaft Sagard GmbH für das Jahr 2021

078.07.422/23

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Sagard bestätigt die im geprüften Jahresabschluss zum 31.12.2021 für die Wohnungsgesellschaft Sagard GmbH festgestellte Bilanzsumme

von 9.394.840,21 €

und den Jahresfehlbetrag nach Steuern und Abschreibung in Höhe
von 289.096,85 €.

Der Abschlussprüfer hat den Bestätigungsvermerk uneingeschränkt erteilt.
Der Jahresfehlbetrag ist dem Verlustvortrag aus den Vorjahren in Höhe

von 863.120,68 €

zuzurechnen und in das Geschäftsjahr 2022 vorzutragen.

Der Geschäftsführerin ist für das Geschäftsjahr 2021 zu entlasten.

Der Bürgermeister wird beauftragt, dies in der nächsten Gesellschafterversammlung der Wohnungsgesellschaft Sagard GmbH zum Beschluss der Gesellschafterversammlung zu erklären.

Ausgeschlossen ist/sind:

Abstimmungsergebnisse				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
10	10	0	0	0

* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot Aufgrund des § 24 der KV M-V

6.3 Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen und Hilfsschöffen für die Amtszeit vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2028

078.07.424/23

Auf der Grundlage des Erlasses des Justizministeriums M-V vom 04.05.2022 (Az.: III 103/3222-14 SH) in Verbindung mit der Verwaltungsvorschrift zur Vorbereitung und Durchführung der Wahl der Schöffen und Hilfsschöffen hat die Gemeinde Sagard gemäß § 36 Abs. 1 und 4 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) mindestens zwei Personen für die zu erstellende Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen und Hilfsschöffen zu benennen.

Durch die Bekanntmachung im Amtsblatt und auf der Internetseite des Amt Nord Rügens zu den Schöffenwahlen hat sich ein interessierter Einwohner um die Aufnahme in die Vorschlagsliste beworben.

Hinweis:

Für die Aufnahme in die Liste ist die Zustimmung von zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung, mindestens jedoch der Hälfte der gesetzlichen Zahl der Mitglieder der Gemeindevertretung erforderlich (§ 36 Abs. 1 GVG).

Es wird über jeden Bewerber einzeln abgestimmt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Sagard beschließt, folgende Personen in die Vorschlagsliste aufzunehmen:

Name	Bertz
Vorname	Jürgen
Geburtsname	
Geburtsjahr	1956

Geburtsort Waren/Müritz
Beruf Rentner
Wohnort 18551 Sagard

Ausgeschlossen ist/sind:

Abstimmungsergebnisse				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
10	10	0	0	0

* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot Aufgrund des § 24 der KV M-V

Name Batke
Vorname Sigrid
Geburtsname
Geburtsjahr 1969
Geburtsort Bergen auf Rügen
Beruf FA für Schreibtechnik
Wohnort 18551 Sagard

Ausgeschlossen ist/sind:

Abstimmungsergebnisse				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
10	0	6	4	0

* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot Aufgrund des § 24 der KV M-V

Name Mann
Vorname Daniela
Geburtsname
Geburtsjahr 1967
Geburtsort Hoyerswerda
Beruf Erzieherin
Wohnort 18551 Sagard

Ausgeschlossen ist/sind:

Abstimmungsergebnisse				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
10	10	0	0	0

* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot Aufgrund des § 24 der KV M-V

6.4 Abwägungs- und Satzungsbeschluss über die 1. Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 9 "Wohnanlage Capeller Straße" in Sagard

078.07.426/23

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Sagard hat am 7.9.2022 den Beschluss über die Aufstellung der 1. Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 9 „Wohnanlage Capeller Straße“ gefasst und den Entwurf der Planung gebilligt.

Der Aufstellungsbeschluss wurde vom 14.09.2022 bis 5.10.2022 ortsüblich bekannt gemacht. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB fand durch öffentliche Auslegung der Planunterlagen im Amt Nord-Rügen sowie im Internet unter www.b-planpool.de und im Bau- und Planungsportal des Landes MV vom 4.10.2022 bis 20.10.2022 statt.

Die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB erfolgte vom 01.11.2022 bis 6.12.2022 im Amt Nord-Rügen sowie im Internet unter www.b-planpool.de und im Bau- und Planungsportal des Landes MV. Die Bekanntmachung wurde ortsüblich und auf der Homepage des Am-

tes Nord-Rügen sowie im Internet unter www.b-planpool.de und im bau- und Planungsportal des Landes MV vom 13.10.2022 bis 2.11.2022 veröffentlicht. Die Träger öffentlicher Belange wurden mit Anschreiben vom 11.10.2022 beteiligt. Die Planung wurde angezeigt. Die Abwägung dient der Auswertung der eingegangenen Stellungnahmen. Mit dem Satzungsbeschluss ist das Planverfahren abgeschlossen.

Beschluss:

1. Die während der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 und 2 BauGB vorgebrachten Hinweise und Anregungen von Bürgern sowie die Stellungnahmen der von der Planung berührten Behörden nach § 4 Abs. 2 BauGB und Nachbargemeinden zur 1. Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 9 „Wohnanlage Capeller Straße“ hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft: Von 6 von der Planung berührten Behörden und 4 Nachbargemeinden haben 6 Behörden und 2 Nachbargemeinden eine Stellungnahme abgegeben. Von Bürgern gingen keine Stellungnahmen ein (ausführliche Abwägungsentscheidung in der Anlage).
 - a) berücksichtigt werden Hinweise und Anregungen von:
 - Landkreis Vorpommern-Rügen
 - Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbehandlung Rügen
 - Deutsche Telekom Technik
 - b) folgende Behörden/Nachbargemeinden hatten keine Hinweise und Anregungen zur Planung:
 - e.dis
 - EWE
 - Amt für Raumordnung und Landesplanung Vorpommern
 - Gemeinde Glowe
 - Gemeinde Lohme
2. Das Bauamt Nord-Rügen wird beauftragt die Behörden, die Hinweise und Anregungen gegeben haben, unter Angabe von Gründen von diesem Ergebnis in Kenntnis zu setzen.
3. Aufgrund des § 10 Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634) , zuletzt geändert durch Gesetz vom 04.01.2023 m.W.v. 01.01.2023, beschließt die Gemeindevertretung Sagard die 1. Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 9 „Wohnanlage Capeller Straße“ als Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13 a BauGB für einen bebauten Bereich am östlichen Beginn der Straße (Nähe Markt) bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) als Satzung. Die festgesetzten örtlichen Bauvorschriften werden nach § 86 Landesbauordnung MV (LBauO MV) vom 15.10.2015 (GVOBl. MV 2015 S. 344) zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juni 2021 (GVOBl. M-V S. 1033) beschlossen.
4. Die Begründung wird gebilligt.
5. Das Bauamt Nord-Rügen wird beauftragt, die 1. Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 9 „Wohnanlage Capeller Straße“ mit der Begründung ortsüblich gem. § 10 Abs. 3 und § 10a Abs. 2 BauGB und der Hauptsatzung der Gemeinde Sagard bekannt zu machen; dabei ist auch anzugeben, wo der Plan mit Begründung und die dem B-Plan zugrunde liegenden Vorschriften während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Ausgeschlossen ist/sind:

Abstimmungsergebnisse				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
10	8	0	2	0

* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot Aufgrund des § 24 der KV M-V

6.5 Beschluss über den Entwurf und die öffentliche Auslegung der 15. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Sagard für den Bereich des sich in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes Nr. 27 "Gewerbegebiet Ost" in Sagard **078.07.428/23**

Herr Rekowitsch zeigt sein Mitwirkungsverbot an uns verlässt den Sitzungsraum.

Am 9.12.2020 hat die Gemeindevertretung den Aufstellungsbeschluss Nr. 078.07.188/20 über die 15. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich des sich in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes Nr. 27 „Gewerbegebiet Ost“ gefasst und den Vorentwurf gebilligt.

Der Beschluss wurde vom 15.12.2020 bis 12.01.2021 ortsüblich bekannt gemacht.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs.1 BauGB fand vom 11.1.2021 bis zum 29.01.2021 durch öffentliche Auslegung des Vorentwurfes im Amt Nord-Rügen und im Internet unter www.b-planpool.de statt. Die Bekanntmachung erfolgte ortsüblich vom 15.12.2020 bis 12.01.2021.

Die Träger öffentlicher Belange wurden mit Anschreiben vom 14.12.2020 beteiligt. Die Planung wurde angezeigt.

Am 26.10.2022 hat die Gemeindevertretung über die eingegangenen Stellungnahmen beraten und die Abwägung beschlossen (Beschluss-Nr. 078.07.368/22). Die Einwender wurden durch das Amt Nord-Rügen schriftlich über das Ergebnis der Abwägung informiert.

Nunmehr liegt der Entwurf mit dem Umweltbericht und einem Artenschutzfachbeitrag vor. Dieser Entwurf mit dem Umweltbericht ist nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die Träger öffentlicher Belange sind nach § 4 Abs. 2 BauGB erneut zu beteiligen

Beschluss:

1. Der Entwurf der 15. Änderung des Flächennutzungsplanes und der Entwurf der Begründung mit dem Umweltbericht und dem Artenschutzfachbeitrag in der Anlage werden gebilligt.
2. Die Entwürfe des Planes und der Begründung mit dem Umweltbericht sowie dem Artenschutzfachbeitrag und umweltrelevanten Stellungnahmen sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die betroffenen Behörden sind von der Auslegung zu benachrichtigen und gem. § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

Ausgeschlossen ist/sind: herr Rekowitsch

Abstimmungsergebnisse				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
10	9	0	0	1

* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot Aufgrund des § 24 der KV M-V

**6.6 Aufstellungsbeschluss über die 1. Änderung des
Bebauungsplanes Nr. 28 "Herbergstraße" in Sagard**

078.07.430/23

Herr Rekowitsch nimmt wieder an der Sitzung teil. Herr Zimpel und Herr Wenzel zeigen Ihr Mitwirkungsverbot an. Herr Wenzel übergibt die Leitung der Sitzung an Frau Kaulitz. Herr Wenzel und Herr Zimpel verlassen den Versammlungsraum.

Mit Datum vom 29.1.2023 haben die Eigentümer den Flurstückes 71 in der Gemarkung Sagard, Flur 8 (zurzeit Parkplatz an der Ernst-Thälmann-Straße, gegenüber dem betreuten Wohnen) einen Antrag auf Änderung des rechtswirksamen Bebauungsplanes Nr. 28 „Herbergstraße“ gestellt.

Als Begründung wurde angegeben: Schaffung eines ausreichend dimensionierten Baufeldes durch Umverlegung vorhandener Versorgungsleitungen.

Die Kosten werden jeweils hälftig von den Antragstellern übernommen.

Gem. § 1 Abs. 3 BauGB haben Gemeinden Bauleitpläne aufzustellen, sobald und soweit dies für die städtebauliche Entwicklung und Ordnung erforderlich ist. Auf die Aufstellung von Bauleitplänen besteht kein Anspruch.

Beschluss:

1. Für den Bereich des Parkplatzes an der Ernst-Thälmann-Straße in Sagard- gegenüber dem betreuten Wohnen- soll der rechtswirksame Bebauungsplan Nr.28 „Herbergstraße“ geändert werden.
Es werden folgende Planungsziele angestrebt:
 - Ausweisung eines ausreichend dimensionierten Baufeldes durch Umverlegung von Versorgungsleitungen
2. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).
3. Die Kosten für die Planung sind von den Antragstellern zu übernehmen.
4. Das Amt Nord-Rügen wird beauftragt, ein Honorarangebot für die Planung einzuholen und einen städtebaulichen Vorvertrag zur Beschlussfassung vorzubereiten, welcher die Kostenübernahme durch die Antragsteller regelt.

Ausgeschlossen ist/sind: Herr Wenzel und Herr Zimpel

Abstimmungsergebnisse				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
10	8	0	0	2

* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot Aufgrund des § 24 der KV M-V

7 Fragen und Hinweise der Gemeindevertreter

Herr Wenzel und Herr Zimpel nehmen wieder an der Sitzung teil. Herr Wenzel übernimmt die Sitzungsleitung.

Herr Grabbert informiert, dass das neue Löschfahrzeug vermutlich erst in 2024 lieferbar ist. Grund ist die aktuelle wirtschaftliche Situation.

Der Giebel der FFW wird demnächst mit einem Graffiti besprüht

Frau Kaulitz: zu Ostern soll wieder eine Veranstaltung zum Ehren der Ehrenbürger stattfinden

Sie bittet um Mithilfe der Bürger, dass Ihnen Personen mitgeteilt werden die sich sozial engagieren, um diese zu der Veranstaltung einladen zu können

Herr Ewert: Hat sich die Gemeinde Sagard an den Protesten gegen LNG beteiligt?

BM: Ja

Herr Ewert: Im Mai sollen bereits Baggerarbeiten beginnen für die Anlage

BM: noch hat niemand Pläne gesehen wie das Ganze aussehen soll bzw. wie lange diese Anlage dort bleiben soll, man muss sich das erstmal alles anhören.

Herr Ewert: Es soll die größte Anlage Europas werden, man muss keine Pläne zu sehen um zu wissen, dass das schädlich für den Tourismus sein wird

Dem stimmen alle zu

Herr Wenzel kommt nochmal auf die Glower Straße zurück und regt die Bürger an eine Petition für den Ausbau zu starten, vielleicht wäre das noch eine Möglichkeit den Ausbau voranzutreiben..

8 Schließen der Sitzung öffentlicher Teil

Der Bürgermeister beendet um 18:28 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Vorsitz:

Protokollant:

Sandro Wenzel

Josephine Schüler